



## Spielbericht vom Spiel

FC Hebenshausen – TSV Wichmannshausen 1 : 15 (0:9)

Der TSV landete beim Aufsteiger einen ungefährdet deutlichen Sieg. Der fünffache Torschütze Andre Hoßbach erzielte im ersten Spielabschnitt einen lupenreinen Hattrick. Der TSV bleibt mit dem 6-Punkte-Wochenende dem Tabellenführer SV Reichensachsen weiter dicht auf den Fersen. Die Eröffnung des Torreigens in der 5. Min. blieb Spielertrainer Chris Jauer vorbehalten. In unnachahmlicher Weise setzte er sich gg. seinen Mitspieler durch und traf unhaltbar ins rechte untere Eck. Zwei Min. später fiel der nächste Treffer, doch der sonst sehr gute Schiri Ingo Möwes erkannte nicht, dass der Ball bereits das Tornetz berührte. Auch auf Nachfragen beim Torwart der Hebenshäuser bekam der Schiri die falsche Antwort (leider!). In der 12., 16, und 20. Min. erzielte Andre Hoßbach einen Hattrick. Zwei legte Basti Degenhardt für den Stürmer auf, einmal war es Sebastian Benz. Basti Degenhardt zeigte in der 24. Min., dass er nicht nur vorbereiten kann, sondern auch selbst den Treffer erzielen kann. Nach einem Solo aus dem Mittelfeld heraus schoss er den Ball unhaltbar ins kurze Eck zum 0:5. Vier Minuten Später passte Jens Müller auf Andre Hoßbach und der traf mit seinen vierten Treffer des Tages zum 0:6. Nach einem Pass von Hoßbach auf Degenhardt erhöhte dieser in der 34. Min. auf 0:7. Daniel Schröter sah nur drei Min. später die rote Karte. Ein Handspiel im 16er wurde als Notbremse geahndet. Den fälligen Strafstoß verwandelte Marcel Dittrich zum 0:8. Den Halbzeitstand von 0:9 erzielte Tobias Hemmer mit einem sehenswerten Volleyschuss in den Torwinkel. Während der gesamten 1. Halbzeit tauchte der FC Hebenshausen nicht einmal gefährlich vor dem Tor des TSV auf. Gert Werner machte das Ergebnis in der 52. Min. zweistellig, ehe Basti Degenhardt der Treffer des Tages gelang. Sein 0:11 aus 25 Metern in den Winkel war das Eintrittsgeld allein wert. Nach 59 Min. erhöhte Andre Hoßbach auf 0:12. Es war sein fünfter Treffer in der Partie. Chris Jauer hatte aufgelegt. Abwehrstrategie Björn Ruelberg konnte sich in der 65. Min. ebenfalls in die Torschützenliste eintragen. Er verwandelte einen Strafstoß zum 0:13. Chris Jauer traf aus 20 Metern Entfernung zum 0:14, ehe Gert Werner den letzten Treffer für den TSV markierte. Eine Minute vor Spielende gelang den Gastgebern der Ehrentreffer durch Timo Risch. Der TSV bot eine einwandfreie Leistung ab und wird nun am kommenden Wochenende sicher wesentlich stärker gefordert, wenn der 2. Mannschaft des SV Weidenhausen in Wichmannshausen zu Gast sein wird.

Aufstellungen:

FC Hebenshausen: Meise, Schröter, Gießler, Reese, Linnenkohl, Reese, Hildmann, Hädrich, Brüchmann, Eyrich, Risch, Wiegand, Robitzsch, Zyskowski, Hildebrand

TSV: Wagner, S.+H. Benz, Ruelberg, Hemmer, Dittrich, Jauer, Müller, Hoßbach, Degenhardt, Werner, Borkenhagen, Hildebrandt, Orłowski

Schiedsrichter: Ingo Möwes (Bovenden)